



Jahresbericht 1986



Hallen-Mannschafts-Turnier in Ergolding
Jugendförderung
Mitgliederstand
Verbandsrunde
Vereinsmeisterschaften
Jugend-Mannschafts-Turnier
Mixed-Team-Cup in Leiblfing
Freundschaftsspiele
Mixed-Turnier in Bogen
Generalversammlung mit Neuwahlen

Seite 2
Seite 3
Seite 3
Seite 4-5
Seite 6-7
Seite 8
Seite 9
Seite 10
Seite 10
Seite 11

Hallen-Mannschafts-Runde

Als Vorbereitung auf die erstmalige Teilnahme an der Verbandsrunde in diesem Sommer beteiligte sich ein etwas reduziertes Herrrenteam des SV Mengkofen an einer Winterrunde für 6 Teams in der Tennishalle in Ergolding, die zwischen Oktober 1985 und März 1986 ausgetragen wurde. Da die Gegner fast ausnahmslos aus der "Großstadt" stammten, wurden seitens des doch ersatzgeschwächten SVM-Teams mit durchwegs eher deftigen Niederlagen gerechnet. Umso erfreulicher war es dann, dass man in einigen Spielen überraschend gut mithalten konnte, und am Ende sogar mit 4:2 gegen Sandelzhausen noch einen Sieg feierte.

Wie man aus der Tabelle ersieht, konnte man dadurch zumindest eine Mannschaft hinter sich lassen, und den 5. Platz belegen. Zudem verbuchte man neben den erwarteten 0:6-Niederlagen gegen VfL Landshut und RW Landshut noch die Achtungserfolge gegen Gastgeber GW Ergolding (2:4) und den TC Broadway Landshut (1:5).

Folgende Spieler kamen für das SVM-Team zum Einsatz: Wolfgang Otte, Xaver Huber, Hasso Trültzsch, Stefan Spiewak, Erwin Schmerbeck und Robert Stoller. Da aus der geplanten Stamm-Mannschaft für die Verbandsrunde mit Richard Huber, Johann Ehl und Harald Kappelmeier drei Stammspieler fehlten, konnte man mit den Leistungen ausgesprochen zufrieden sein und beruhigt die Verbandsrunde angehen.

Spiele:

26.10.1985	SVM - VfL Landshut	0:6
30.11.1985	SVM - GW Ergolding	2:4
18.01.1986	SVM - RW Landshut	0:6
01.03.1986	SVM - TC Broadway Landshut	1:5
22.03.1986	SVM - TSV Sandelzhausen	4:2

Abschlußtabelle:

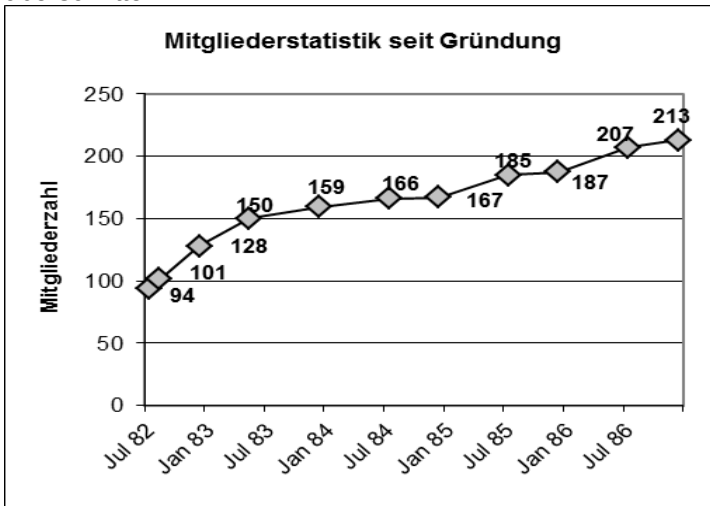
1. TC Braoadway Landshut	26:04	10:0
2. GW Ergolding	21:09	7:3
3. VfL Landshut	18:12	6:4
4. RW Landshut	11:19	5:5
5. SV Mengkofen	07:23	2:8
6. TSV Sandelzhausen	04:26	0:10

Jugendförderung

Nachdem man im Vorjahr mit 24 Teilnehmern am Jugend-Schnupper-Training einen großen Erfolg feiern konnte, wurde auch in diesem Jahr im Sommer ein kostenloses Training für alle Kids angeboten. Diesmal meldeten sich insgesamt 16 Jungs und 7 Mädchen, die dann von den Teamspielerinnen und Spielern Beate Bergmann, Doris Otte, Gusti Nagelstutz, Hasso Trültzsch, Stefan Spiewak, Xaver Huber, Johann Ehrl und Sport- und Jugendwart Wolfgang Otte einmal wöchentlich trainiert wurden. Neben einigen schon aus dem Vorjahr bekannten Gesichtern, waren auch wieder einige Neulinge dabei, die den Weg zum Tennissport fanden. Natürlich hatten ein paar wenige Kids nach dem Vorjahr auch festgestellt, dass dies nicht ihre Berufung ist, und das Handtuch wieder geworfen. Aber mit der nahezu unveränderten Anzahl von Kids (23 im Gegensatz zu 24 im letzten Jahr) war auch diese Veranstaltung wieder ein großer Erfolg.

Über 200 Mitglieder

Nachdem die Tennisabteilung im Juli 1982 mit etwa hundert Mitgliedern gegründet wurde, stieg die Zahl stetig an, und als sich die Zahl letztes Jahr schon fast bei knapp 170 einzupendeln schien, löste der Wimbledonsieg von Boris Becker im Sommer 1985 nochmals einen wahren Boom aus. Dabei stieg die Zahl bis Ende dieses Jahres nochmal um fast 30% auf 213 Mitglieder an. Eine sehr erfreuliche Entwicklung für die Tennisler, die damit den anfangs mal erhofften Mitgliederstand von 200 schon deutlich überschritten.



Verbandsrunde 1986

Damen- und Herrenmannschaft bei erster Teilnahme mehr als zufrieden.

In diesem Jahr beteiligte sich Mengkofen erstmals mit einem Damen- und einem Herren-Team am Verbandsrundenspielbetrieb. Dabei wollten beide Mannschaften in erster Linie mal Erfahrung sammeln, in den Wettspielbetrieb reinschnuppern, und möglichst auch den ein oder anderen Punkt sammeln.

Die Damen hatten dabei einen total verunglückten Saisonstart, als man nach einigen sehr kurzfristigen Absagen und Ausfällen mit nur 3 Spielerinnen in Natternberg 0:6 unterlag. Doch dann waren unsere Damen gleich dreimal in Folge siegreich, und schlugen Plattling 3 und Ottmaring klar mit jeweils 6:0 und auch Pilsting wurde mit 5:1 geschlagen nach Hause geschickt. Mit so gestärktem Selbstvertrauen holte man sogar bei einem der Meisterschaftsmittfavoriten in Haisbach ein 3:3. Am letzten Spieltag unterlag man dann noch erwartungsgemäß dem schon als Meister feststehenden TC Ittling, schaffte dabei aber das Kunststück als einziges Team der Gruppe "nur" 1:5 zu verlieren. Am Ende konnten Mengkofens Damen mit einem positiven Punkterhältnis (7:5) und Platz 4 der Kreisklasse 2 sehr zufrieden sein. Für das Damenteam im Einsatz waren Helga Schwimmbeck, Doris Otte, Marianne Ehrl, Gusti Nagelstutz, Renate Steinbauer und Claudia Ecker.

Die Herrenmannschaft hatte einen fast sensationell zu nennenden Start in ihre erste Saison. Erst konnte Reisbach und Griesbach klar mit 7:2 gesiegt werden, und anschließend wurde Aham sogar 8:1 vom Platz gefegt. Danach mußte man sich ohne zwei Stammspieler, wie zu erwarten, dem späteren Meister Niederaichbach knapp und unglücklich mit 3:6 geschlagen geben, was eine Woche später noch nicht ganz verdaut war, und zu einer unnötigen 3:6-Niederlage gegen den Tabellenletzten Marklkofen führte. Das konnte man so natürlich nicht auf sich sitzen lassen, was der nächste Gegner Frontenhausen beim 7:2-Sieg der wieder hoch motivierten Mengkofener zu spüren bekam. Im letzten Saisonspiel hätte man mit einem Sieg sogar noch Vizemeister werden können, mußte sich dabei allerdings dem sehr erfahrenen Team aus Steinberg denkbar knapp mit 4:5 geschlagen geben. Allerdings konnte man am Ende mit einem hervorragenden 3. Platz und 8:6 Punkten ein sehr positives Saisonfazit ziehen und mit der 1. Saison mehr als zufrieden sein.

Es spielten heuer: Richard Huber, Wolfgang Otte, Xaver Huber, Hasso Trültzsch, Stefan Spiewak, Johann Ehrl, Harald Kappelmeier, Josef Münch, Erwin Schmerbeck und Robert Stoller.

Die Abschlußtabellen der 1.Verbandsrunden-Saison

Damen Kreisklasse 2

1. TC Ittling	12:00
2. TSV Natternberg	09:03
3. ETSV Hainsbach	08:04
4. SV Mengkofen	07:05
5. TC 81 Pilsting	04:08
6. ESV Plattling 3	02:10
7. TC Ottmaring	00:12



Herren Kreisklasse 3

1. SpVgg Niederaichbach	14:00
2. SV Steinberg	12:02
3. SV Mengkofen	08:06
4. TC Reisbach	06:08
5. TSV Frontenhausen 2	04:10
6. FC Aham	04:10
7. FC Griesbach 2	04:10
8. TC Marklkofen 2	04:10



4. Vereinsmeisterschaften

Doris Otte und Richard Huber je zweimal erfolgreich - keine Überraschungen

Das Herren-Einzel verlief mit 19 Teilnehmern sehr planmäßig, und im Halbfinale schlug Titelverteidiger Wolfgang Otte Xaver Huber überraschend klar mit 6:2, 6:1, und traf im Endspiel auf den zweifachen Meister Richard Huber, der kampflos gegen Harald Kappelmeier gewann. In diesem äußerst spannenden und hochklassigen Finale setzte sich dann Richard Huber mit 6:4, 3:6, 6:3 durch und holte sich seinen 3.Einzeltitel.

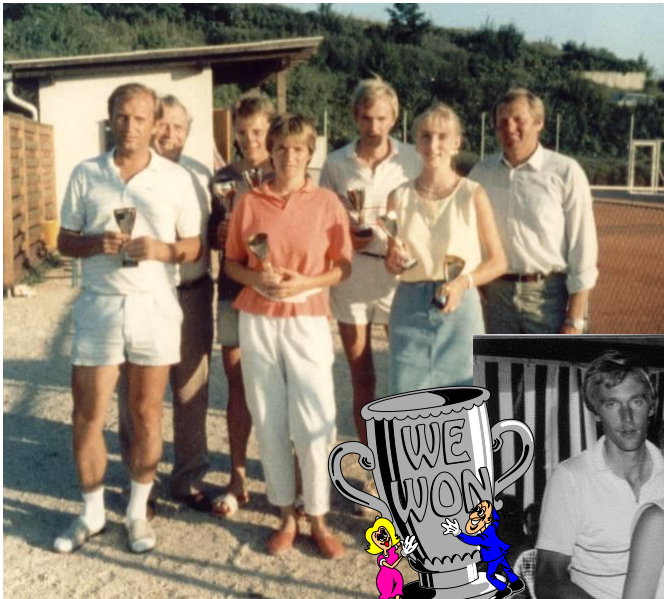
Im Damen-Einzel setzten sich in der Zwischenrunde die drei erstplatzierten des Vorjahres Gusti Nagelstutz, Marianne Ehrl und Doris Otte klar gegen den Nachwuchs mit R.Steinbauer, I.Rohrmeier und S.Klier durch. Gleiches schaffte überraschend die immer besser spielende Helga Schwimbeck, die dabei die Vizemeisterin von 1984 Beate Bergmann mit 1:6, 6:2, 6:4 schlug. Im Halbfinale mußte sie sich aber der Titelverteidigerin Gusti Nagelstutz knapp mit 3:6, 6:7 geschlagen geben, und auch Marianne Ehrl schaffte mit 3:6, 7:5, 6:2 gegen Doris Otte nur sehr knapp den erneuten Finaleinzug. Mit einem 7:5, 6:4-Sieg gegen M.Ehrl konnte Gusti Nagelstutz dann ihren Titel erfolgreich verteidigen, und Doris Otte sicherte sich mit 6:4, 6:2 gegen Helga Schwimbeck den 3.Platz.

Bei den Junioren standen die Favoriten Claus Atzberger und Thomas Fritsch im Finale, und diesen Krimi gewann Claus Atzberger nach 3 Stunden knapp mit 7:5, 6:7, 6:3. Platz 3 ging an Günter Guder vor Manfred Geier.

Das Herren-Doppel sah im Endspiel das Duell der beiden Meisterpaare von 1984 und 1985. R.Huber/X.Huber schlugen im Halbfinale J.Ehrl/S.Spiewak knapp 6:1, 5:7, 6:2 und W.Otte/E.Schmerbeck gewannen gegen H.Kappelmeier/A.Stoller 6:1, 6:4. Im Finale setzten sich dann Richard&Xaver Huber mit 6:4, 6:2 durch und wurden zum 2.Mal Meister.

Das Damen-Doppel hatte heuer ein völlig neues Gesicht, da ausnahmslos mit neu zusammengestellten Paaren angetreten wurde. Die Entscheidung in der 5er-Finalrunde fiel dann erst im letzten Match das die Dritt- und Viertplatzierten des Einzels Doris Otte/Helga Schwimbeck gegen die beiden Finalistinnen Gusti Nagelstutz/Marianne Ehrl mit 6:7, 6:2, 6:4 gewannen, und sich erstmals gemeinsam den Doppeltitel sicherten.

Im Mixed qualifizierten sich von 11 gestarteten Teams neben den Favoriten D.Otte/W.Otte und L.Huber/X.Huber noch G.Nagelstutz/A.Stoller und überraschend H.Schwimbeck/J.Münch mit einem Sieg über Ehrl/Ehrl die Vorschlußrunde. Erwartungsgemäß erreichten dann Otte/Otte und Huber/Huber ihr jeweils 2.Mixedendspiel mit klaren Halbfinalsiegen. Eher unerwartet wurden dabei allerdings Huber/Huber in weniger als 45 Minuten mit 6:0, 6:1 vom Platz gefegt, und Doris&Wolfgang Otte sicherten sich ihren 2.Mixedtitel. Überraschend war auch der 6:4, 6:4-Sieg von Helga Schwimbeck/Josef Münch im kleinen Finale.



Die meisten Titelträger
der 86er Meisterschaften
nach der Siegerehrung
im Rahmen des
Sportplatzfestes

Doris&Wolfgang Otte konnten nach
erfolgreicher Titelverteidigung den
verdienten Pokal aus den Händen
von Bürgermeister Spielbauer in
Empfang nehmen.



Herren-Einzel

1. Richard Huber
2. Wolfgang Otte
3. Harald Kappelmeier
4. Xaver Huber

Damen-Einzel

1. Gusti Nagelstutz
2. Marianne Ehrl
3. Doris Otte
4. Helga Schwimmbeck

Junioren-Einzel

1. Claus Atzberger
2. Thomas Fritsch
3. Günter Guder
4. Manfred Geier

Herren-Doppel

1. Richard Huber / Xaver Huber
2. Wolfgang Otte / Erwin Schmerbeck
3. Johann Ehrl / Stefan Spiewak
4. Anton Stoller / Harald Kappelmeier

Damen-Doppel

1. Doris Otte / Helga Schwimmbeck
2. Marianne Ehrl / Gusti Nagelstutz
3. Beate Bergmann / Lucia Huber
4. Renate Steinbauer / Ingrid Rohrmeier

Mixed

1. Doris Otte / Wolfgang Otte
2. Lucia Huber / Xaver Huber
3. Helga Schwimmbeck / Josef Münch
4. Gusti Nagelstutz / Anton Stoller

Jugend-Mannschafts-Turnier

Am 6. September veranstaltete die Tennisabteilung unter Leitung von Sportwart Wolfgang Otte ein Jugend-Turnier für Mannschaften, zu dem man die schon verbandsrundergeprobten Nachbarvereine Leiblfing und Griesbach begrüßen konnte. Es wurden wie gewohnt jeweils 4 Einzel und 2 Doppel gespielt, Dabei trafen in der ersten Partie die beiden Gastmannschaften aufeinander, und Griesbach schlug Leiblfing mit 5:1. Anschließend mußten dann Mengkofen Junioren gegen Leiblfing ran, und die Jungs machten schon nach den Einzeln alles klar. Nachdem man dann auch beide Doppel gewinnen konnte, stand der klare 6:0-Sieg für Mengkofen fest. Somit war das letzte Spiel Mengkofen gegen Griesbach ein richtiges Endspiel um den Turniersieg. Nach Niederlagen von Claus Atzberger, Thomas Fritsch und Ludwig Lehner war der Turniersieg aber schon in weite Ferne gerückt, ehe Thomas Roller mit dem einzigen Einzelsieg zum 1:3-Zwischenstand sein Team noch im Spiel hielt. Im Doppel konnte dann etwas überraschend Thomas Fritsch/Günter Guder einen klaren Sieg feiern und auf 2:3 verkürzen. Am Ende reichte es jedoch nicht mehr zum notwendig gewesen Unentschieden, denn Claus Atzberger/Thomas Roller mußten sich dem Nr.1-Doppel der Gäste knapp beugen. Mit diesem knappen 4:2-Erfolg holten sich Griesbachs Junioren den Turniersieg in Mengkofen vor den Gastgeber und der sieglosen DJK Leiblfing.



Die Mannschaftsführer aus Leiblfing, Griesbach und Mengkofen (G.Guder) mit ihren gewonnen Pokalen (dahinter Turnierleiter W.Otte)



Mixed-Team-Cup in Leiblfling

Im Juli veranstaltete die DJK Leiblfling zum 10-jährigen Bestehen ein Mixed-Turnier. Dabei stellte jeder Verein 4 Mixed-Paare, die in vier 4er-Gruppen die Halbfinalisten ermittelten. Neben Leiblfling und Mengkofen waren noch Hainsbach und Mitterfels dabei. In Gruppe 4 scheiterten Helga Schwimmbeck/Claus Atzberger zwar am Topfavoriten aus Hainsbach, aber in den Gruppen 1 und 3 setzten sich mit B.Bergmann/R.Huber und D.Otte/W.Otte jeweils die SVM-Paare ohne Punktverlust durch, und ließen dabei die beiden mitfavorisierten Top-Paare aus Leiblfling und Mitterfels hinter sich. In Gruppe 2 konnten sich zudem auch noch L.Huber/X.Huber den souveränen Sieg holen, womit sensationell 3 Mengkofener Paare im Halbfinale standen. Im Halbfinale mussten dann D.Otte/W.Otte gegen die Hainsbacher Favoriten ran, und unterlagen knapp, während sich im zweiten, reinen Mengkofener Halbfinale Huber/Huber gegen Bergmann/Huber durchsetzten. Im Finale konnten sich aber Lucia&Xaver Huber gegen Dallmeier/Dallmeier aus Hainsbach nicht durchsetzen, die erwartungsgemäß den Turniersieg feierten. Das kleine Finale gewann Beate Bergmann/Richard Huber im entscheidenden Tiebreak gegen Doris&Wolfgang Otte. Somit belegten Mengkofens Paare die Plätze 2, 3, 4 und 13, und holten sich mit insgesamt 11:7 Siegen klar die Mannschaftswertung vor Hainsbach (8:6), Leiblfling (5:7) und Mitterfels (3:9). Ein toller Erfolg für die Mixed-Paare des SV Mengkofen, die diesen beim Jubiläumsfest in Leiblfling mit ihrem "Chef der Mission" Hasso Trültzsch noch lange feierten.



Unser "Chef der Mission"
Hasso Trültzsch mit dem
riesigen Teamsiegercup



Freundschaftsspiele

Im Rahmen des Sportplatzfestes des SV Mengkofen am 3. August bestritten Damen und Herren noch Spiele gegen die DJK Leiblking. Dabei unterlagen die stark ersatzgeschwächten Herren den Gästen klar mit 0:6. Die Damen mussten ebenfalls ohne Nr. 1 und 2 in einer zukunftssträchtigen jungen Aufstellung antreten und holten mit Doris Otte, Helga Schwimmbeck, Renate Steinbauer und Beate Bergmann ein beachtliches 3:3 gegen die eine Klasse höher spielenden Leiblking. Zum Jahresabschluß waren dann beide SVM-Teams noch beim jeweils eine Klasse höher spielenden TC BW Loiching zu Gast. Die mit 3 Junioren angetretenen Herren und das wiederum junge Damenteam unterlagen dabei zwar 3:6 bzw. 2:4, schlugen sich jedoch spielerisch sehr gut, und zeigten, dass der Nachwuchs schon auf einem guten Weg ist.

Offenes Niederbayrisches Mixed-Turnier

Ende August beteiligten sich noch drei SVM-Paare an einem Mixed-Turnier in Bogen, das für alle Spielklassen offen war, und einer Niederbayrischen Meisterschaft gleichzusetzen ist. Dabei waren 28 Paare aus bis zu sechs Klassen höher spielenden Vereinen am Start. Neben Mengkofen war dann auch nur noch ein Verein aus der Kreisklasse 3 vertreten. Erwartungsgemäß konnte sich in den 8 Vorrundengruppen auch keine SVM-Paarung für's 1/4-Finale qualifizieren, wobei Helga Schwimmbeck/Wolfgang Otte mit Gruppenplatz 2 noch am nächsten dran waren, gegen den 5 Klassen höher eingestuften Gruppensieger allerdings chancenlos waren. Auch Gusti Nagelstutz/Hasso Trültzsch und Renate Steinbauer/Erwin Schmerbeck schafften mit Platz 3 bzw. 4 jeweils keinen Gruppensieg. In der Finalrunde B um die Plätze 9-28 konnten sich Mengkofens Paare dann aber gut halten, und auch ein paar Erfolge gegen höherklassige Gegner einfahren. Im abschließenden direkten Duell um Platz 11 setzte sich dann Gusti Nagelstutz/Hasso Trültzsch knapp gegen Renate Steinbauer/Erwin Schmerbeck durch, die damit in der Gesamtwertung die sehr guten Plätze 19 und 20 belegten. Noch besser machten es Helga Schwimmbeck/Wolfgang Otte, die im Achtel- und Viertelfinale der B-Runde sogar zwei Bezirksklasse-Paarung bezwangen, in Halbfinale und Spiel um Platz 3 allerdings gegen ebenso hoch eingestufte Paare, wenn auch knapp, verloren. Dieser 4. Platz bedeutet in der Gesamtwertung einen 12. Platz, der bei diesem Starterfeld nicht hoch genug einzuschätzen ist. Alle Teilnehmer konnten sich dann noch über Sachpreise der Turniersponsoren freuen, und feierten einen sehr schönen Turniertag mit vielen Spielerinnen und Spielern aus ganz Niederbayern.

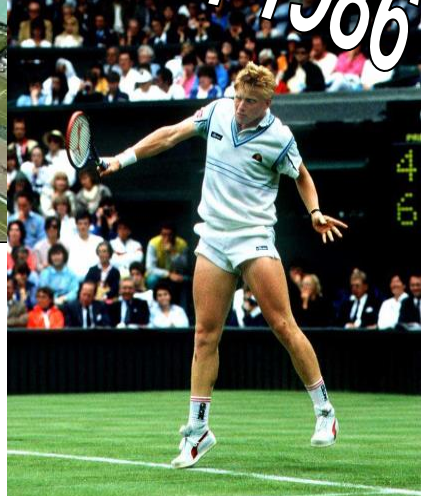
Generalversammlung mit Neuwahlen

Am 20.November wurde die diesjährige Generalversammlung abgehalten. Bei den Neuwahlen wurde dann, wie vorher abgesprochen, ein Tausch der beiden Abteilungsleiter vollzogen, wonach jetzt Johann Ehrl 1.Abteilungsleiter und Hasso Trültzsch sein Stellvertreter ist. Und auch sonst gab es einige Änderungen bzw. Erweiterungen der Funktionsträger. Dem 1.Sportwart Wolfgang Otte wurde zur Unterstützung mit Stefan Spiewak ebenfalls wieder ein Stellvertreter zur Seite gestellt. Erwin Schmerbeck rückte vom Ausschuß in die Position des Jugendwartes, und Helga Schwimmbeck, Rudi Sattler und Harald Kappelmeier wurden neu in den Ausschuß gewählt.



Die neue Vorstandschaft der Tennisabteilung für die Saison 1987

1.Abteilungsleiter	Johann Ehrl
2.Abteilungsleiter	Hasso Trültzsch
Kassier	Xaver Huber
Schriftführer	Lucia Huber
1.Sportwart	Wolfgang Otte
2.Sportwart	Stefan Spiewak
Jugendwart	Erwin Schmerbeck
Ausschuß	Doris Otte, Gusti Nagelstutz, Harald Kappelmeier Helga Schwimmbeck, Rudi Sattler, Vinzenz Weinzierl



Die nächste Sensation: Auch 1986 holt Boris Becker den Wimbledon-Titel nach Deutschland. Nach einem 6:2, 6:4, 6:7, 6:3 im Halbfinale gegen Henri Leconte schlug Becker im Finale auch den an Nr.1 gesetzten Topfavoriten Ivan Lendl aus der Tschechoslowakei glatt mit 6:4, 6:3, 7:5, und wiederholte damit den Vorjahres-Triumph.